

 <p>Museum im Melanchthonhaus Bretten / Richard Menzel [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Silberabschlag vom Dukatenstempel auf das 200-jährige Jubiläum der Augsburger Konfession 1730, bestimmt für die evangelische Schuljugend</p> <p>Museum: Museum im Melanchthonhaus Bretten Melanchthonstr. 1-3 75015 Bretten 07252/9441-0 info@melanchthon.com</p> <p>Sammlung: Münzen und Medaillen zur Reformationsgeschichte, Reformationsgeschichtliche Ereignismedaillen</p> <p>Inventarnummer: MHB 327</p>
---	--

Beschreibung

Vorderseite: Unter dem strahlenden Zeichen der Heiligen Dreifaltigkeit steht auf einem Altar ein geöffnetes Buch mit der Aufschrift C - A (= Augsburger Konfession). Links davon sitzt die auf den Augsburger Schild gestützte Stadtgöttin, rechts vom Altar stehen drei Kinder; im Abschnitt D. 25 JUN. 1730. Umschrift. GEDENCKET AN DIESEN TAG. EX. 13.3 (= 2 Mose 13,3)

Rückseite: Im Feld in sechs Zeilen SCHÆME / DICH NICHT / DES ZEUGNISSES / VNSERS HERRN / NOCH MEINER / 2. TIM. 1.8., darunter zwischen zwei Sternen zwei Hufeisen als Münnzeichen Holeisens.

Medailleur: Johann Christian Holeisen (1700-1771), Augsburg

Grunddaten

Material/Technik:

Silber, geprägt

Maße:

Dm 21 mm, Gewicht 2 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1730
	wer	
	wo	Augsburg

Form wann
entworfen

wer Johann Christian Holeisen (1700-1771)
wo

Schlagworte

- Confessio Augustana
- Kind
- Reformationsjubiläum

Literatur

- Opitz, Rainer (Hrsg.)/ Brozatus, Klaus-Peter (Bearb.) (2015): Reformatio in Nummis. Annotierter Bestandskatalog der reformationsgeschichtlichen Münz- und Medailliensammlung der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt. Osnabrück, Nr. 1022
- Schnell, Hugo (1983): Martin Luther und die Reformation auf Münzen und Medaillen. München, Nr. 199